

DAS RUDERBOOT



Nr. 1 · Januar - März 2017

H 1514 F



Adventsrudern 2016

Mitteilungsblatt des Emdener Rudervereins e.V. von 1906

Emder Tradition seit 1881



Brillen • Hörgeräte
Contactlinsen

Neutorstraße 30
26721 Emden
Telefon: 04921 21777
info@optik-fokuhl.de

Beratung und Service
Mo. - Fr.: 09.00 Uhr - 18.30 Uhr
Sa.: 09.30 Uhr - 14.00 Uhr
www.optik-fokuhl.de

Wir sind wieder in Emden: Alter Markt 7
Sigrid Kath de Roover

SEE SACK

www.seesack-emden.de

email: see-sack@t-online.de

Das Fachgeschäft für maritime Mode ... und Meer

Alter Markt 7 - Emden

Bismarkstraße 43 - Borkum

...die gute Adresse in Emden

i-ku Emden



Zwischen beiden Sielen 25

atelier
kalvelage
Uhren & Schmuck

AUSGESCHLAFEN rudert sich's besser...



mit Betten
von

BARGHOORN
das Betten + Wäschehaus

täglich durchgehend bis 18.00 Uhr, samstags bis 14.00 Uhr geöffnet

Emden • Boltentorstraße • Tel. 04921 / 20535

Das Angebot für unsere Mitglieder

<u>SONNTAG</u>		
Bootshaus	ab 09.30 Uhr 10.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Rudern für Jedermann / -frau u. nach Absprache • Mastersrudern
<u>MONTAG</u>		
Bootshaus	09.00 - 10.00 Uhr 09.00 - 11.00 Uhr ab 09.30 Uhr 18.15 - 19.15 Uhr 19.30 - 20.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Nordic-Walking • Wellfit mit Astrid • Rudern für Jedermann / -frau • Power for men/women mit Lissy • Gymnastik für Herren mit Dieter
BBS II	18:15 – 20:00 19:30 – 21:40	<ul style="list-style-type: none"> • Volleyball Frauen Kreisliga und Kreisklasse • Volleyball Herren Landesliga und Bezirksliga
<u>DIENSTAG</u>		
Bootshaus	14.30 - 15.30 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Fitness für Frauen • Wellfit mit Astrid • Rudern für Jedermann/-frau
<u>MITTWOCH</u>		
Bootshaus	18.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr ab 16.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Mastersrudern • Fitness für Damen mit Barbara • Damen-Stammtisch (14-tägig!)
Grundschule Am Wall	18:00 - 22:00	• Volleyball Frauen Kreisliga und Kreisklasse Jugend auf Nachfrage 0173-3110741
<u>DONNERSTAG</u>		
Bootshaus	09.00 - 11.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr ab 18.00 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Wellfit mit Beate • Wellfit mit Beate • Rudern für Jedermann/-frau • Team-Rowing für Jedermann mit Andrea und Birgit (Neueinstieg für Anfänger bis zum Jahresende möglich)
Bronshalle Constantia Halle	ab 20.00 Uhr 20:00 - 22:00 20:00 - 22:00	<ul style="list-style-type: none"> • Skat und Spiele • Volleyball Herren Bezirksliga • Volleyball Herren Landesliga
<u>FREITAG</u>		
Bootshaus Jd. ersten Freitag im Monat Sporthalle Wolthusen	14.30 - 16.30 Uhr ab 19.00 Uhr 18:00 - 20:00	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderrudern mit Silvia und Ilka • Herrenstammtisch • Volleyball Frauen Kreisliga
<u>SAMSTAG</u> Sporthalle Wolthusen	09:15 - 11:00	• Volleyball Jugend U12 –U16

dienstags, mittwochs und freitags - Rudern für Berufstätige und alle, die Zeit haben

Miteinander ist einfach.



sparkasse-emen.de

**Ziehen Sie mit uns und kommen
Sie besser zum Zug.**

Nehmen Sie uns dazu mit ins Boot.
Dann kommen Sie Ihren finanziellen Zielen
Schlag auf Schlag näher.

 **Sparkasse
EMDEN**



Termine



Termine I. Quartal 2017

Januar:

08.01.

Neujahrsempfang

21.01. 20:00 Uhr

Ruderball 2017 im Klub zum guten Endzweck

Februar:

04.02. 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Erste Hilfe Kurs

11.02. 14:00 Uhr

Boßeln - Treffen im Bootshaus

25.02 10:00 Uhr

Ergometer-Regatta

März:

03.03. 19:00 Uhr

Vortrag mit Gunther Hummerich

25.03. 09:00 Uhr

1. Greetstour 2017
Frühstart in die Wanderrudersaison

31.03. 19:00 Uhr

JHV allgemeine Sportabteilung

19:30 Uhr

JHV Emden Ruderverein

April:

05.04.

8. Max-Ergometer ReGaTta

23.04. 10:00 Uhr

Anrudern mit Bootstufen
3 Wanderruderboote
1 Renn-Vierer

Zum Vormerken:

09. - 11.06.

Oste-Marathon

12. - 13.08.

Emden Hafenmeile

22. - 23.09.

Lampionfahrt/Emden Rund/Drachenbootparty

Alle Termine sind vorläufig und werden ständig überarbeitet.



**„ZUSAMMEN EIN
DREAMTEAM SEIN.“**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Zusammenhalten - auf dem Wasser und an Land: So wird Sport zu einem echten Erlebnis. Als genossenschaftliches Institut teilen wir den Sinn für partnerschaftliches Teamplay.

Überzeugen Sie sich selbst:

- vor Ort in unseren Geschäftsstellen
- telefonisch unter 04921 89030 oder
- online: www.ostfriesische-volksbank.de

**Ostfriesische
Volksbank eG** 

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des Emder Rudervereins am
Freitag, den
31. März 2017 um 19.30 Uhr im Bootshaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und des Stimmrechts
3. Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 22. April 2016
4. Jahres- und Geschäftsbericht des Vorstandes – Aussprache –
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Wahl des Ältestenrates
10. Genehmigung des Kassenvoranschlages für 2017
11. Anträge
12. Verschiedenes

Gilt als Einladung gem. § 10 der Satzung –

Jan Bleeker

1. Vorsitzender

Ergänzende Anträge sind dem Vorstand schriftlich bis zum 15. März 2017 einzureichen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der allgemeinen Sportabteilung des Emders Ruderverein e.V.

im Bootshaus an der Kesselschleuse am Freitag, den **31. März 2017 um 19.00 Uhr** im Bootshaus. Die allgemeine Sportabteilung lädt ihre Mitglieder herzlich zur vorgenannten Versammlung ein.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht - Aussprache
2. Wahl des Vorstandes
3. Verschiedenes

Jann Trauernicht

Sprecher der allgemeinen Sportabteilung

Erste-Hilfe-Kurs

-Ausbildung zum Ersthelfer-

Für den seit langem geplanten Erste-Hilfe-Kurs steht jetzt folgender Termin fest und zwar:

EH Grundkurs: Samstag, 04.02.2017
09.00Uhr - 17.00 Uhr



Die Ausbildung zum Ersthelfer findet unter der Leitung von Wilfried Meier – Malteser Hilfsdienst – statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte melden sich bitte im Bootshaus oder bei Wilfried Meier.

E-mail: meier.wilfried@gmx.de
Anmeldeschluss: 20.01.2017

Emden von oben

Termin: Freitag, 3. März 2017, 19:00 Uhr

Im Rahmen des Stammtisches „Alte Spante“ hält der bekannte Emders Stadthistoriker Gunther Hummerich einen unterhaltsamen, mit vielen Luftaufnahmen untermalten Vortrag, zu dem wir alle Vereinsmitglieder herzlich einladen. Zwecks Planung meldet Eure Teilnahme bitte **bis 12. Feb. 2017** an:

bootsmann-erv@web.de oder
Jörg Brahms 0170-7766886



sparkasse-aurich-norden.de

Dabei sein ist einfach.

Wenn man einen Partner hat,
der nicht nur Vermögen aufbaut,
sondern auch Talente fördert.

Mit jährlichen Zuwendungen von rund 240 Mio.
Euro ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte
nichtstaatliche Sport- und Kulturförderer
in Deutschland.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Aurich-Norden
Ostfriesische Sparkasse



Rammarbeiten

Hoch- und Tiefbau

Beton- und Spannbetonbau

Zimmerei

Schlüsselfertige Bauten

BAU DRAUF!

Bauunternehmung Tamme Heuermann GmbH & Co. KG

Theodor-Storm-Straße 1 - 3 • 26721 Emden

Tel: 0 49 21 / 9 44 22 • Fax: 0 49 21 / 4 31 24 • www.heuermann-bau.de

Das problemlose Flachdach

Naht- und fugenlos mit DORNIFLEX

DORNIEDEN Dach GmbH

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Westfalenstraße 5 · 26723 Emden

Tel. (0 49 21) 6 10 49 · Fax (0 49 21) 6 54 51



Verarbeitet hochwertige Abdichtungsprodukte
der **DORNIFLEX Vertriebsges. mbH**

Rembertstr. 62 · 28195 Bremen

Tel. (04 21) 3 37 88 55

Moin, liebe Ruderbootleser!

Wir möchten ein neues Angebot im ERV vorstellen.

Wir, das sind Astrid Buurman und Beate Heerma, Schwestern und beides Physiotherapeutinnen mit speziellen Fortbildungen.

Bisher gab es einen ähnlichen Kurs an anderer Stelle in Emden und ab Januar 2017 jetzt im ERV.

Montags und donnerstags von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr und dienstags und donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Betreut werden Sie am Montag und Dienstag von Astrid und am Donnerstag von Beate.

Das Angebot richtet sich an alle, ob jung oder jung geblieben, ob fit oder nicht so fit, mit oder ohne Problemchen. Wir finden für jeden das passende, individuelle Programm!

Es geht uns um die Entwicklung von Kraftausdauer, Beweglichkeit und Koordination. Genauer gesagt, um die Verbesserung der Muskelfunktionalität, Steigerung der Beweglichkeit, Stabilisation der Wirbelsäule, Haltungs- und Bewegungsschulung und den Ausgleich muskulärer Dysbalancen.

Dieses möchten wir durch die individuelle Beratung an den Kraftgeräten und Gruppengymnastik erreichen.

Wir freuen uns auf Euch!

Astrid & Beate



Wellfit

Kraft-Ausdauertraining
im ERV mit Astrid&Beate

montags und donnerstags von 9:00-11:00 Uhr
dienstags und donnerstags von 16:00-18:00 Uhr

Rudersaison offiziell beendet

Am Sonntag, 30.10.2016, fand im Emden Ruderverein wieder das sogenannte „Ab-rudern“ statt. Bevor es in die Boote ging, konnte ein neues Boot getauft werden. Der neue WinTech Einer wurde von Tomma Ubben auf den Namen „Ridding“ getauft.

Der 1. Vorsitzende, Jan Bleeker, dankte den Ruderkameradinnen und Ruderkameraden für 70.000 geruderte Kilometer, trotz der teilweisen schlechten Wetterlage im Sommer. Auch machte er deutlich, dass das Ruderrevier des Emden Rudervereins in Deutschland sich immer größerer Beliebtheit erfreut. So durften der ERV in diesem Jahr mehrere Rudervereine aus ganz Deutschland als Gäste

im Bootshaus begrüßen. Ebenso erfolgreich war in diesem Jahr wieder die Erwachsenen-ausbildung. Fast alle Ruderanfänger konnten als Mitglieder im Verein begrüßt werden. Tolle Plazierungen und Siege der jungen Ruderinnen und Ruderer komplettieren wieder einmal eine erfolgreiche Saison.

Mit 6 Booten (Vierer mit Steuermann) wurde dann nach Hinte gerudert und traditionell bei „Feldkamp“ eingekehrt. Nach einer kleinen Erholungspause ging es zurück ins Bootshaus, wo der Tag mit einem gemütlichen Mittagessen ausklang.

Ilka Geerdes



Stadje Rond 2016 in Groningen

Am 13. November 2016 startete der Emdener Ruderverein bei der Mittelstreckenregatta „Stadje Rond“ in Groningen

Mit einer Mixed-Mannschaft bestehend aus Alma Aumann, Holger Waldau, Klaus-Dieter Oldermann und Wolfgang Oldermann ging der Vierer nach dem Warmmachen auf dem Ergometer an den Start der 3,8 km lange Strecke. Gesteuert wurden die Ruderboote von erfahrenen Steuermännern und -frauen des KGR de Hunze. Die Strecke ist anspruchsvoll



und damit für jeden Ruderer eine echte Herausforderung, da sie mit Brücken und engen Grachten durchzogen ist. So musste gleich nach dem Start die erste, sehr flache Brücke, in geduckter Haltung durchfahren werden. Durch die vielen Hausboote war an manchen Stellen kaum mehr als 10 cm Platz. Mit einer Zeit von 18:05:15 min. hat sich das Boot des ERV einen guten Platz im Mittelfeld herausgefahren. Nach einer gemütlichen Kaffeerunde zum Aufwärmen und dem Versprechen, auch im nächsten Jahr wieder an den Start zu gehen, wurde die Heimreise angetreten.

Das neue Königspaar heißt Birgit Hemken und Harald Gerdts

und begrüßte nach der Ernennung durch den Königsrat seine Untertanen. Vorausgegangen war der Ernennung an diesem Abend das traditionelle „Grünkohlessen“ im ERV. Zu Beginn des Abends wurden alle Anwesenden durch den 1. Vorsitzenden Jan Bleeker begrüßt. Besonders natürlich die Gäste, die eine weitere Anreise hatten. In einer kurzen Rede blickte Jan Bleeker auf die Saison zurück, erzählte etwas zum erweiterten Bootspark, zu den Siegen und Erfolgen, den stattgefundenen Ruder- und Drachenbootregatten und stellte den neuen Trainer Arnold Rieck vor. Im Hinblick auf das Winterhalbjahr verwies er auf die im

Bootshaus aushängenden Angebote, so dass jedem die Möglichkeit gegeben ist, weiterhin sportlich aktiv zu bleiben.

Im Anschluss daran ließen sich alle Anwesenden den leckeren Grünkohl von Vera schmecken. Mit Pinkel, Kassler, Mettwurst, Speck und Grieben war für jeden das Richtige dabei.

Nach der Entthronung des alten Königspaar (Alida Hoffmann und Manfred Mügge) waren alle gespannt auf das neue Königspaar. Der Königsrat hatte entschieden, Birgit Hemken und Harald Gerdts wurden mit Verleihung der Amtskette, der Krone und des Kohlstrunks



zum neuen Königspaar erklärt. Der Ehemann der inthronisierten Königin war sehr überrascht, als er den Saal wieder betrat und seine Frau bereits zur Königin gekürt war.

Mit einigen Dönjes, die in launiger Stimmung vorgetragen wurden, verging der Abend wie im Fluge. In geselligen Runden an den Tischen und der Theke war die gute Stimmung des Abends zu spüren.

Schauen wir einmal wie oft das Königspaar bis zur nächsten Wahl 2017 das Zepter gegen seine Untertanen erheben wird.

Carola Wönhöfer

Wenn die Häuser zu leuchten beginnen...

...und die Herzen in Aufruhr sind, dann verbindet ein Zauber die Menschen. Mit diesen Worten stimmte unser 1. Vorsitzende Jan Bleeker uns auf den Tag ein. Aber weder am Vormittag noch am Nachmittag des 05. Dezember waren die Häuser erleuchtet. Denn dafür war die Montagsrunde mit Angehörigen zu früh unterwegs. Es war das traditionelle Updrögt Bohnen Essen in der Gaststätte Feldkamp angesagt, 37 Sportler



des ERV machten sich am Montag um 09:30 h bei Minusgraden und blauem Himmel und Sonnenschein zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Auto auf den Weg nach Hinte. Alle hatten sich für diesen Tag Zeit genommen, es wurde sich an Vergangenes erinnert und neueste Pläne besprochen. „Mischlingskind“ Elfriede Hübner trug pattdeutsche „Vertellsels“ vor, ehe das typische Ostfriesengericht serviert wurde. Alle genossen das leckere Essen und freuten sich einige Stunden mit ihren Freunden zu verbringen, es war eine Auszeit in der turbulenten Vorweihnachtszeit.

Anita Hohnholt

Ich habe gewonnen!

Dieser Ausruf begleitete 25 Knobler und Knoblerinnen am 09.12. durch den Abend.

Obwohl das traditionelle Knobeln kurzfristig um eine Woche verschoben werden musste, trafen sich dennoch zahlreiche Ruderer gut gelaunt im Bootshaus, um das Glück herauszufordern. Nach dem ersten gemütlichen Zusammensitzen bei Glühwein auf der Terrasse, kamen dann die Würfelbecher auf den Tisch.

Begriffe wie: „hoch gewinnt, niedrig gewinnt, Hausnummer gewinnt oder bei Zahl 1 weiter, Zahl 2 zurück“ wurden vom RK Jörg Brahm erklärt, und gemeinsames Anfeuern brachte so manchen verdutzten Gewinner hervor.

Aal, Käse, Schnaps, Wurst und Süßigkeiten wechselten die Tischseite und wurden zum Teil direkt mit großem Appetit verzehrt. RK Wilhelm Waldau übernahm in diesem Jahr kurzfristig das



Filetieren des Aals. Barbara de Boer, die vorher noch nie geknobelt hatte, würfelte an diesem Abend als Einzige unter großem Hallo die volle Augenzahl. Anfängerglück!!!

Es war ein stimmungsvoller Abend und wer nicht dabei sein konnte, hat auf jeden Fall leckeren Aal und einen netten Abend verpasst.

Carola Wonhöfer



Weihnachtsmarktbesuch der Mittwochsportgruppe

Nachdem wir in den letzten Jahren in Osnabrück, Münster und Oldenburg waren, sollte es in diesem Jahr mal wieder mit dem Zug nach Bremen gehen.

Dort angekommen, hatten wir ein leckeres Lachsfrühstück im Cafe „Knigge“. Wir einigten uns darauf, dass wir zuerst zur „Schlachte“ gehen und uns den Trubel des Mittelaltemarktes ansehen. Ein Glas Glühwein war wie jedes Jahr angesagt. Danach besuchten wir den Weihnachtsmarkt rund um den Roland. Uns empfing eine festlich geschmückte Innenstadt. Hier und da kauften die Damen einige Kleinigkeiten für sich, Kinder oder Enkelkinder. Müde vom vielen Laufen und Schauen gab es ein gutes Glas Wein in der „Ständigen Vertretung“ in der Böttchergasse. Dann durfte ein Besuch im wunderschönen Schnoorviertel natürlich nicht fehlen. Zum Abschluss verwöhnte uns „Schröter's Leib und Seele“ mit einem köstlichen Abendessen. Gut gestärkt fuhr uns die

Deutsche Bahn wieder heil nach Emden zurück und ein ereignisreicher Tag war zu Ende.

Edda Harders



Ausklang 2016

Ganz anders gestaltete sich das letzte Treffen der Männer-Gymnastik-Gruppe vor dem Weihnachtsfest 2016.

Weder Bälle, Matten und Gymnastik spielten eine Rolle, sondern das gemütliche „Beisammen sein“ stand im Vordergrund. Bei leckerem Grünkohl und ein paar dazu passenden Getränken wurde geklönt und einige gesellige Stunden miteinander verbracht.

Abgrillen und Angroggen

Zahlreiche Vereinsmitglieder waren der Einladung des Rudervereins zum Abgrillen und Angroggen gefolgt. Bei mildem Winterwetter traf man sich draußen im Hof, um bei Punsch, Grog und Bratwurst vor dem Jahreswechsel noch mal zusammen zu klönen. Ein herzliches Dankeschön gilt den fleißigen Helfern.



Prost Neujahr

Pünktlich am Neujahrstag ging die erste Bootsbesatzung zu den ersten Kilometern des Jahres 2017 auf das Wasser. Das Wetter spielte in diesem Jahr nicht ganz so mit, aber der guten Laune tat dies keinen Abbruch. Anschließend wurde im Bootshaus bei einem Glas Sekt auf ein gesundes Jahr 2017 angestoßen.





Gemeinsam ins Jahr 2017

gut gelaunt trafen sich fünfzig Gäste im geschmückten Bootshaus, um mit Schwung in



das neue Jahr zu starten. Nach einer launigen Rede und Begrüßung durch Jan Bleeker verbrachte man einige gesellige Stunden. Ein



hervorragendes Büffet von Vera, gekühlte Getränke und nette Servicekräfte begleiteten durch den Abend. Das neue Jahr wurde mit

Vorbereitungen für den Neujahrsempfang

Viele fleißige Männerhände rollten ca.300 Neujahrskuchen für den traditionellen Neujahrsempfang. Ein „Danke schön“ dafür!



Sekt und großem Hallo, guten Wünschen, vielen Umarmungen und Küsschen auf



der Veranda begrüßt. Von dort konnte jeder das Silvesterfeuerwerk genießen. Weit nach Mitternacht schloss erst der Zapfhahn, und die letzten Gäste machten sich auf den Heimweg.



Neujahrsempfang 2017

Der ERV startet ins Jahr 2017 mit dem traditionellen Neujahrsempfang. Bei Sekt und Neujahrrollen begrüßte Jan Bleeker als Vorsitzender die Gäste, Jubilare, Ruderkameraden und Ruderkameradinnen. In bewährter Art und Weise mit Humor, Ernsthaftigkeit und Nachdenklichkeit spannte er den Bogen ins Jahr 2017 für den ERV. Der sportliche Erfolg des ERV ist das Ergebnis aus harter Arbeit und Selbstdisziplin. Ohne Plan, Begeisterung und Wille wird kein Ziel erreicht. Und auch Rückstände und Niederlagen können in persönliche Siege verwandelt werden. Der Erfolg ist kein märchenhafter Zufall. Sein Dank

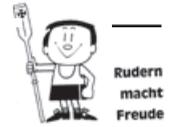
galt allen Ruderkameraden und Ruderkameradinnen, durch sie wurde im letzten Jahr im Verein viel bewegt. Zuverlässigkeit, Ka-



meradschaft, Fachkompetenz, Engagement, Fleiß und Einsatzbereitschaft sorgen für einen sicheren und erfolgreichen ERV. In



einem kurzen Ausflug in das Vereinsleben von 2016 beschrieb RK Jan die Regatten, berichtete von Siegen, dem Zugewinn des neuen Trainers, über den Einsatz des Bundesfreiwilligendienstes und über die Erwachsenenausbildung. Das Jahr 2016 stand auch für eine Erweiterung des Bootsparks im ERV, die Neuanschaffung ei-



niger Boote wurde möglich gemacht. Mit Selbstbewusstsein und Einfallsreichtum für den ERV schickte RK Jan die Anwesenden in das neue Jahr 2017. Anschließend erfolgte die feierliche Ehrung der Jubilare für 25-, 40-, 50- und 60-jährige Mitgliedschaft. Die verliehene Ehrennadel kann mit Stolz getragen werden als Symbol, das auf kleinem Raum den Verdienst anzeigt. Alle anwesenden Jubilare wurden vom Vorsitzenden

mit persönlichen Worten geehrt. Da ging es um Zugehörigkeit in der Montagsgruppe, Siege, Ruderjugend, Damen Ruderverein, Vereinspullover, Volleyball, VW-Käfer, Ruderfamilie, Wanderrudern, Arbeitskollegen und Lehrverträge. Mit einem dreifachen „Hipp Hurra“ dem ERV wurden die Sportfreunde zum vorbereiteten Buffet entlassen und so manche Gespräche begleiteten noch den Neujahrsempfang 2017.

Carola Wonhöfer

Ehrungen anl. des Neujahrsempfanges des Emders Rudervereins am 08.01.2017

25-jährige Mitgliedschaft

Richard Boisch
Tamme Heuermann
Inga Britt Jonsson
Ilse Thiele

50-jährige Mitgliedschaft

Arthur Huber

40-jährige Mitgliedschaft

Peter Barghoorn
Martin Melzer
Klaus Dieter Reloutius
Manfred Rinderhagen

60-jährige Mitgliedschaft

Johannes Eilers

Aufruf für Spende und Typisierung

Wir bitten um Beachtung des beiliegenden Flyers. Über den Bonner RV erhielten wir die Nachricht, dass unser Ruderkamerad Gerhard Kinast erkrankt ist und Hilfe benötigt. Gerhard Kinast hat, bis es ihn beruflich nach Bonn verschlagen hat, in Emden gerudert und auf Regatten Siege für den Emders RV errungen. Er ist immer Mitglied im Emders RV geblieben, im letzten Jahr wurde er für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Für die Mitglieder im Emders Ruderverein, findet eine Typisierung am 25.02.2017, im Bootshaus statt. (Für die Mitglieder zwischen 17 - 55 Jahre)



Wanderfahrt in Neuruppiner Gewässern

Von Neuruppin war uns berichtet worden, dass es ein schönes Ruderrevier bietet. So nutzten Silvia und ich die Chance an einer Gemeinschaftsfahrt mit Ruderinnen aus Erlangen, Esslingen, Greifswald, Hattingen, Kiel, Hamburg und Berlin teilzunehmen. Wir waren im Bootshaus des Neuruppiner Ruderclubs untergebracht. Das Bootshaus und der renovierte Pavillon mit den 5 Gästeappartements und dem Gemeinschaftsraum liegen direkt am Ufer des Neuruppiner Sees. Vom Gemeinschaftsraum konnten wir schon beim Frühstück den Blick auf die Wasserlandschaft genießen. Uns wurden 2 Vollkunststoffboote und ein Klinkerboot zugewiesen. Die erste Tour führte über den langgestreckten Neuruppiner See und Bützensee nach Kremmen. Dort konnten unsere Boote auf der Wiese einer Lodge lagern. Am nächsten Morgen brachte uns das Großraumtaxi dorthin zurück und wir starteten die Rücktour. Ein anderes Ziel war Lindow am Gudelacksee, hier durften die Boote bei einem Wassersportverein abgelegt werden. Mit dem Linienbus ging es zurück nach Neuruppin. Am folgenden Tag starteten wir in Lindow, machen Mittagspause im Ausflugslokal „Boltenmühle“, dann zurück über den Zermüzelsee, Tezensee und Molchowsee nach Neuruppin. An 4 Tagen lernten wir ein schönes Ruderrevier inmitten der Ruppiner Schweiz kennen. Es herrsche meist absolute Stille – es waren weder Flugzeug, Auto noch Zug zu hören. Am Wochenende begegneten uns Blockhausboote oder hin und wieder einzelne Kanuten. Wir konnten Silberreiher, Kraniche, einen Eisvogel sowie einen Milan beobachten. Es waren ein paar Tage aktive Erholung.

Für eine Stadtführung war auch Zeit geblieben. Die historische Altstadt gilt als zweihundert Jahre altes Gesamtkunstwerk des Frühklassizismus. Das ist dem Stadtbaudirektor B.M. Brasch (1741-1821) zu verdanken, der nach dem Niedergang der Stadt durch den Brand (1787) den Aufbau der Stadt nach einem einheitlich geplanten Grundriss umsetzte. Es entstand ein rechtwinkliges Netz von Straßen mit durchgängig zweigeschossigen Häusern. Die langen und breiten Straßen wurden von stattlichen Plätzen und Grünanlagen unterbrochen. Das wirkt auch heute sehr großzügig und wird gut gepflegt. An Sehenswürdigkeiten sind u.a. zu nennen: Neuruppiner Bilderbogen, Tempelgarten, Klosterkirche St.Trinitatus mit Wichmannslinde, Sichenhauskapelle. In Neuruppin wurden K.F Schinkel und Theodor Fontane geboren, Friedrich der Große kommandierte hier als Kronprinz acht Jahre lang ein Regiment. Wir lernten Neuruppin als kulturelles Kleinod kennen, Neuruppin bietet diverse Freizeitmöglichkeiten für aktive Urlauber. Wir hatten an 4 Tagen lediglich 116 km gerudert. Bevor wir uns verabschiedeten wurden Termin und Ziel für 2017 diskutiert.



Anita Hohnholt



Wanderrudertreffen 2016

Das 27. Niedersächsische Wanderrudertreffen fand vom 07.-09. Oktober in Barßel statt. Es beteiligten sich 70 Ruderer aus 24 Vereinen. Aus Emden waren Helga, Wilhelm, Silvia, Anita, Andrea, Alma und Daisy angereist. Offiziell wurde die Veranstaltung am Freitag durch Bernd Preut vom gastgebenden Ruderverein, durch den Bürgermeister der Gemeinde Barßel und durch Kai Basedow vom LRVN eröffnet. Samstag hatten wir die Möglichkeit entweder eine Kurzstrecke (11 oder 26 km) oder eine Langstrecke über 46 km zu rudern.

Ihre Eindrücke vom WRT schildern hier Andrea, Alma und Daisy:



Wanderrudertreffen vom 7. bis 9. Oktober in Barßel

Unser erstes Mal...drei Ostfriesinnen machten sich auf den Weg zum Wanderrudertreffen nach Barßel. Wir fragten uns, was uns dort wohl erwartet. Ein herzlicher Empfang sorgte sofort für gute Stimmung. Ein sehr umfangreiches und ausgezeichnetes Kuchenbuffet, natürlich alles selbst gebacken, sowie ein deftiges Abendessen mit netten Gesprächen nahm uns die erste Aufregung.

Die gute Organisation vermittelte von Anfang an eine gewisse Sicherheit. Gut vorbereitet wusste man schon einen Tag vorher, mit wem man am Samstagmorgen in welches Boot steigen sollte zur Standardroute „Rund Ammerland“. Die Strecke führte vom Bootshaus über Soeste, Barßeler Tief, Nordloher Kanal, Aper Tief, Jümme wieder zurück zum Barßeler Tief in die Soeste zum Bootshaus.

24 Kilometer voller Abenteuer...schmale Kanäle, enge Brücken, sinkender Wasserstand, „Steckenbleiben“ im Schlick, Ankämpfen gegen die Strömung, überbelegte Stege und das alles bei unerwartet traumhaft schönem Wetter. Fast hätten wir noch eine Sonnencreme gebraucht.

Zurück am Bootshaus gab's endlich wieder was zu essen...ein heißer Erbseneintopf wurde serviert und dabei auch an die Vegetarier gedacht. Nach der Stärkung ging es in Eigenregie wieder in die Boote. Der „Ostfriesendreier“ entschied sich für die 11 km lange Hausstrecke im Eisvogel (2er gesteuert). Bei noch niedrigerem Wasserstand ruderten wir mittig über die Kanäle bis uns der Barßeler Ausflugsdampfer auf die nächste Schlickbank drängte...kurzfristig blieben wir im „Dreck stecken“, wieder Wasser unterm Kiel, hatten wir „Dreck am Stecken“ (Blätter).

Nach kurzer Verschnaufpause und grandiosem Abendessen zeichnete sich ab, dass ein Teil der Ruderer immer noch Bewegungsdrang verspürte. „Danz up de Deel“ war in



diesem Fall „Tanz in Werkstatt“ mit DJ „Jonny“. Nun war die Erleichterung auch bei den Mitgliedern und fleißigen Helfern des Barßeler Rudervereins über die rundum gelungene Veranstaltung spürbar. Sie hatten Großes geleistet, eine perfekte Organisation und ein reibungsloser Ablauf und alles in allem zufriedene Gäste.

Bei einem ausgiebigem Frühstück am Sonntag fanden sich spontan noch diverse Bootsmannschaften, die gegen 9.00 Uhr zu einer kurzen Tour aufbrachen. Ein letztes Zusammentreffen gab es im Bootshaus zum „Reste essen“.

Frohlich fuhren wir drei nach unserem „ersten Mal“ mit positiven Erfahrungen, Eindrücken und netten neuen Ruderbekanntschaften im Gepäck wieder Richtung Heimat.

Drei Daumen, also „6 Skulls hoch!“ für den Barßeler Ruderverein in puncto Herzlichkeit, Fürsorglichkeit, freundschaftliche Aufnahme, Hilfsbereitschaft und exzellente Organisation.

Nach dieser Erfahrung sagen die drei Ostfriesinnen: „Das war nicht unser letztes Mal!“

Andrea Akkermann, Alma Aumann-Blohm, Daisy Möhle

Norden – Emden

Die Gemeinschaftsfahrt der Norder und Emdener Ruderer gehört mittlerweile zum Standardprogramm der beiden Rudervereine. In diesem Jahr hatte der Emdener RV die Fahrt auszurichten, die am Samstag den, 15. Oktober stattfand. Freitags wurden die Boote abgeriggert, verladen und nach Norden gefahren. Dort wurden die Boote wieder startklar gemacht, damit am nächsten Morgen gleich losgerudert werden konnte. Birgit, Barbette und Martina aus Oldenburg hatten sich uns für diese Rudertour angeschlossen, auch sie trafen rechtzeitig am Bahnhof in Emden ein, um per Zug nach Norden zu fahren.



Jede/r hatte reichlich Gepäck – Rudersachen und für alle Proviant. Beim Bootshaus in Norden wurden die Boote rasch zu Wasser gebracht und 20 Ruderinnen und Ruderer machten sich



auf den Weg zur Schleuse Leybuchtziel. Die Schleusung war angemeldet und wir mussten nicht warten. Weiter ging es nach Greetsiel. Hier war auf Grund des Wasserstandes und der Wetterlage ein Passieren der alten Schleu-



Wanderrudern

se nicht möglich. Stattdessen konnten wir im Yachthafen anlegen und die Boote zum parallel verlaufenden Tief umtragen. Doch bevor wir die Boote in das komplett von Wasserlinsen bedeckte Wasser (Wasser? Was war da eigent-



lich?) einsetzten, testeten wir unser Proviant wie Kräuterdipp mit Brot, Pizzaschnecken, Frikadellen und heiße Getränke. Über das Neue Greetsieler Tief erreichten wir schließlich den Bootssteg vom WSV Grimersum. Hier bestand nochmal die Chance auf Steuermannwechsel, um OHNE den Umweg über Upgant Schott oder Großes Meer zunächst nach Loppersum zu gelangen. Das klappte auch. Hier spendierte uns Birgit ihren wohlgehüteten leckeren Apfel-

Mohn-Kuchen, den sie mühelos in 20 gleiche Teile teilte. So gestärkt ruderten wir die Strecke bis Emden ohne Pause durch. Die Boote mussten noch geputzt und in der Bootshalle abgelegt werden. Alle waren glücklich die Strecke gemeistert zu haben und konnten sich auf leckeres Oktoberfestessen freuen. Wir saßen noch zusammen, um zu plauschen und Erfahrungen



auszutauschen. Es war ein schöner Tag, auch wenn das Wetter nicht immer mitspielte – die Stimmung hatte nicht darunter gelitten. Ein herzliches Dankeschön gilt den Organisatoren und allen Helfern.

Anita Hohnholt





Adventsfahrt 2016

Auch die 15. Adventsfahrt war in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Insgesamt nahmen 54 Personen teil. Davon 49 Ruderinnen und Ruderer. Somit war fast der komplette Bootspark ausgebucht. Besser geht's nicht !

Pünktlich am Morgen des 1. Advent trafen sich Ruderinnen/Ruderer aus folgenden Vereinen:

ORVO Oldenburg	23
Papenburger RV	6
Norder Ruderclub	6
Wassersport Hemmoor	2
RV Stolzenau	1
ERV Emden	11



Die vorgeplante Bootseinteilung wurde - bis auf 2 / 3 Wechsel - akzeptiert, so dass der Start reibungslos und pünktlich klappte. Im Verbund ruderten die Teilnehmer erst durch die Stadt, um dann in Richtung Hinte zur Großen Runde aufzubrechen.

Der kleine Regenschauer, der uns nach Verlassen der Wallrunde erwischte, hätte zwar nicht unbedingt sein müssen, war aber, da es ab Haskamp dann nur noch sonnig und trocken weiterging, nicht weiter tragisch. Trotz einiger eingelegter Glühweinpausen konnte die geplante Ankunftszeit am Großen Meer/ Meerwarthaus um 12.30 Uhr von allen Booten eingehalten werden. Das hier durch Silke und Monika vorbereitete Ostfriesen- Buffet war mal wieder ausgezeichnet und fand, wie jedes Jahr, großen Zuspruch.

Die Route der Rückfahrt wurde gegenüber den Vorjahren leicht geändert und führte uns durch die Süderriede. Für einige Ruderer bedeutete dies „Neuwasser“. So gegen 16.00 Uhr kamen die Boote fast zeitgleich wieder im Bootshaus an. Traditionell sorgte im Vereinshaus ein Glühweinumtrunk (mit und ohne Alkohol) für einen gemütlichen Ausklang der Fahrt. Vielen Dank auch an Harald, der mit seiner „Pünktchen-Illumination“ für eine gemütliche und vorweihnachtliche Stimmung sorgte. Die ersten Anmeldungen für die Adventsfahrt 2017 liegen bereits vor.

Wilhelm Waldau



Regatta Leer 2016

Am ersten September-Wochenende 3.9./4.9 fand die traditionelle Ruderregatta in Leer statt. Für uns Emders fast ein Heimspiel und nach der diesjährigen Absage der Ruderregatta in Emden eine der wenigen Möglichkeiten den Rudernachwuchs an den Start zu bringen. Mit einer großen Gruppe von Teilnehmern von der Kindergruppe von Ilka bis zu den JuniorenInnen A/B waren viele Emders am Start. Ein vollgepackter Anhänger wartete dann in Emden auf den Transport nach Leer. Um alle Boote auch die Einer mitzubekommen, mussten Boote unter die Stellage gehängt werden. Insgesamt wurde zu dieser Regatta die größte Packungsdichte an Boote auf dem Emders Anhänger im Jahr 2016 erreicht. (3 Vierer, ein Achter, 4 Doppelzweier und 6 Einer wurden transportiert). Erstmals haben wir zum Nachtsprint nicht nur Vierermannschaften gemeldet, sondern auch wieder eine Achtermannschaft. Der Junior Doppelvierer gelangte in den Ausscheidungsrennen im Nachtsprint bis ins Finale. Dort musste er sich nur knapp einer Bremer Mannschaft geschlagen geben, obwohl er in



den Vorläufen die allerschnellste Viererzeit gerudert hatte.

Der Juniorinnenvierer mit Amelie, Okka, Wiebke und Tomma konnte sich als Vierer o.Stfr. in einem Rennen gegen das Team Nord West klar durchsetzen. Der Regattastart dieser vier war als Vorbereitung zur Teilnahme am Finale JtFO in Berlin geplant und konnte so erfolgreich abgeschlossen werden. Insgesamt wurde an 53 Rennen teilgenommen. Die Junioren konnten insgesamt 7 Siege errudern, während im Kinderbereich 4 Erfolge der Jüngeren zu verzeichnen waren.





Trainingslager Dörpen 2016

Am 01.10.16 ging es für Amelie, Mats, Vincent, Wilbert, Focko und Claas ins Trainingslager nach Dörpen. Dieses wird, wie jedes Jahr im Herbst ausgetragen. Als alle Boote von den Hängern abgeladen waren, wurden die Betten bezogen und das Konzept des Trainingslagers vom Landestrainer Steffen Oldewurtel vorgestellt. Die kommenden Tage sollten vor allem im Achter und Vierer bewältigt werden und das bei einer möglichst gleichbleibenden Mann-



schaft. Die ersten drei Tage haben wir für uns selbst gekocht, weil durch das verlängerte Wochenende vom Tag der Deutschen Einheit die Papierfabrik geschlossen war. In den letzten Tagen wurde dann wieder in der Papierfabrik gegessen. Das Essen war allgemein sehr lecker und das gemeinsame Zubereiten des Essens hat auch Spaß gemacht. Vincent, Wilbert und Mats fuhren in einem Achter zusammen. Focko und Claas in einem weiteren Achter und Amelie in einem Vierer. Es wurde bis zu drei Mal am Tag trainiert und es wurde beim Training auf die Bildung eines Teams geachtet. Durch mannschaftsorientierte Einheiten sollte das Boot zum Gleiten gebracht werden. Außerdem gingen wir morgens einige Male Joggen und zwei Mal in eine Sporthalle, um an unserer Koordination zu arbeiten. Uns wurde dazu noch das Einstellen der Boote, Skulls und Riemen gezeigt. Insgesamt war das Trainingslager effektiv, lehrreich und es hat Spaß gemacht. Die Boote waren am Ende perfekt eingestellt und die Mannschaften konnten gute Ergebnisse abliefern. Unser Dank gilt dem Trainerteam des Team Nord West für die gut strukturierte Planung.

Artikel von Claas Burman und Focko Kleingarn

Lehrgang in München für die Gewinner des Bundeswettbewerbes

Aufgrund unseres Sieges in der Langstrecke beim Bundeswettbewerb in Salzgitter wurden Andra und ich auf einen einwöchigen Lehrgang der Ruderjugend eingeladen.

Am Sonntag, den 09.10.2016 fuhren wir um 05:15 Uhr mit dem Zug nach München. Zusammen mit weiteren 36 anderen Jungen und Mädchen aus 10 Bundesländern waren wir im Leistungszentrum München-Oberschleißheim untergebracht. In den Unterrichtsstunden lernten wir etwas über die Beschilderung von Wasserstraßen und Verkehrsregeln auf dem Wasser. Beim Rudern wurden Videos aufgezeichnet. Hinterher wurden diese von Olympiateilnehmer Marcel Hacker mit uns zusammen besprochen. Er gab uns tolle Tipps, die wir bei der nächsten Trainingseinheit gleich umsetzen konnten. Wir legten auch das Ruderabzeichen in Bronze ab. Neben dem Rudern stand auch etwas Kultur auf dem Plan,

das Olympiastadion wurde besichtigt und wir ruderten auf dem Starnberger See, am Mün-



chener Hauptbahnhof gab es Pizza für alle. Es war eine sehr tolle Woche, die wir erleben durften. Danke nochmal an meine Großeltern, die uns nach München begleitet haben.

Finnja Brandt

Kinder-Ergo-Cup Oldenburg

Am Samstag, den 19.11. fand in Oldenburg der Kinder-Ergo-Cup statt. Der Oldenburger Ruderverein richtet diese Ergo-Regatta besonders für die Kinder aus, die erst in diesem Jahr das Rudern erlernt haben und erste Regattaerfahrung schnuppern wollen; es starten Kinder bis zum 14. Lebensjahr. Neben Andra und mir ruderten Anna, Tomma K., Hauke, Pia, Martin, Julia und Emma auch 7 Kinder aus der Freitagsgruppe, die bei Ilka-Antje, Silvia und Wiebke rudern lernen. Sie hatten sich 4 Wochen lang mit





Jugend

einem Zusatztraining pro Woche auf diese Regatta vorbereitet. Betreut wurden wir von Tomma Ubben und unserem Bufti Tristan. Wir waren natürlich sehr aufgeregt, vor allem die Kinder, die zum ersten Mal auf einer Ergo-Regatta waren. Einige Eltern - die uns freundlicherweise gefahren haben - und jüngere Geschwister feuerten uns beim Wettkampf an.

Aber in Oldenburg ist immer eine tolle Stimmung (nur die Musik fehlte, oder hab ich sie vielleicht nicht gehört?). Es wurden einige Siege und viele gute Platzierungen errudert. Wir freuen uns schon, im Februar hier im ERV erneut aufs Ergo steigen zu dürfen.

Finnja Brandt



Knobeln der Jugend

Die Jugend hat am 02.12. in der Gymnastikhalle geknobelt. Einige Kinder hatten dabei viel Glück und nahmen 5 und mehr Gewinne mit nach Hause.



Weihnachtsfeier

Am letzten Trainingsnachmittag vor den Feiertagen überraschten Ilka-Antje, Silvia und Wiebke ihre Jugend mit einer Weihnachtsfeier. Neben dem Genuss von Keksen, Punsch



und Tee wurde auch die Kreativität der Kinder getestet. Es entstanden viele tolle Knusperhäuschen aus Keksen, Smarties und Gummibärchen.



Zusammenlegung von vier Emdener Volleyballabteilungen

Bereits vor vielen Jahren wurden erste Rufe nach einer Spielgemeinschaft laut. Kleine Versuche wurden immer wieder gemacht. Der große Durchbruch war aber nicht dabei. Bei den Herren war eine Spielgemeinschaft mit BW Borssum nach fünf Jahren auseinander gegangen. Dann ein erster Lichtblick. Die beiden Herrenmannschaf-

auf, dass die Herrenmannschaft vom RSV keine Mannschaft für die nächste Saison stellen kann. Nun folgten Gespräche zwischen den fünf Emdener Vereinen die Volleyballmannschaften in Spielbetrieb haben. Bei der dritten Sitzung waren noch vier Vereine dabei. BW Borssum zog sich erstmal zurück. Die anderen vier Vereine entschlos-



hinten von links: Holger Visser; Frank Unglaub, Jannik Koenigs, Ingo Seitz, Jann Trauernicht; vorne von links: Dirk de Boer; Sebastian Hempel, Friedhelm Jakobs, Jan-Hendrik Glietenberg, Johannes Hessel. Nicht auf dem Foto: Axel Karge, Klaus Louwers und Hendrik Wijnen

ten des Emdener RV und Emdener TV taten sich zusammen und nach einer Bezirksligasaison schaffte man den Aufstieg in die Landesliga und man konnte auch zum Schluss die Klasse sichern. Dann kamen erste Gerüchte

sen sich dann, in der bereits vorhandenen VG Emden ihre Mannschaften zu bündeln. Bei den Herren ist bereits ein Erfolg sichtbar. Statt drei Herrenmannschaften spielen in dieser Saison fünf. Somit wurden viele in

Mannschaften gesteckt, die in hohen Klassen keine Einsätze bekommen hätten und somit dem Volleyball verloren gegangen wären. Eine reine Jugendmannschaft ist auch dabei. Bei den Damenmannschaften sieht es dagegen anders aus. BW Borssum wollte mit seinen Frauenmannschaften alleine bleiben. Diese Möglichkeit hätten auch der Emder RV und VV Emden gehabt. Man einigte sich aber auch, die Damenmannschaften mit in die VG zu nehmen. Hier sind allerdings vier reine VVE Mannschaften und zwei ERV Mannschaften im Spielbetrieb. Die VG Emden II ist eine, die nur aus

ERV Mädchen besteht und die Kreisligatabelle zur Jahreswende vor ihrer Schwesternmannschaft VG Emden III anführt. In der VG Emden IV tummeln sich die Mädchen, die für spätere höhere Aufgaben aufgebaut werden. Für die Landesligaherren ist ebenfalls der erste Platz beim Jahreswechsel auf dem Tabellenspiegel zu sehen. Drei Heimspieltage brachten fünf Siege und die einzige Niederlage bisher. Dazu kommen drei Auswärtssiege. Aber vier Punkte Vorsprung sind schon beruhigend. Weitere ERV Spieler spielen in der zweiten Herrenmannschaft. In dieser Staffel sind nur sechs Mannschaften,



hinten von links: Neele Schweikard, Hannah Schweikard, Mara Termöhlen, Karlotta Heppner, Maleen Post, Hilke Spannhoff. Vorne von links: Jana van Hove, Sonka Saniel, Lya Tönjes



die um Punkte kämpfen. Durch die Umstrukturierung in den Bezirksligen wurden die Regionen Ostfriesland und Oldenburg

Punkte in der Kreisklasse holen. Es ist nun abzuwarten ob sich die Zusammenlegung am Ende der Saison auch wirklich als för-



von links: Samira Bousri, Lisa Weets, Emil und Roman Bauer

zusammengelegt. Im nächsten Jahr gibt es dann mehr Aufsteiger aus der Bezirksklasse. Erfreuliches ist auch von den U12 Mannschaften zu berichten. Am 05.11. waren sie um zweiten Mal am Netz und brachten aus Wiesmoor einen ersten und dritten Platz mit nach Hause. Zwei weitere weibliche U16 Mannschaften spielen ebenfalls um Punkte. Diese Spielerinnen sollen in der nächsten Saison zusammengelegt werden und dann

dernd für den Emdener Volleyballsport ausgewirkt hat. Erste Gespräche der Trainer werden Anfang Februar folgen. Erstmal getrennt nach Weiblein und Männlein.

Auf alle Fälle hat es mehr Mannschaften in diesem Jahr in Emden gegeben. Das ist schon mal ein gutes Zeichen. Im nächsten Heft kann ich sicher über die Platzierungen in den einzelnen Staffeln berichten.

HWE



CONSTANTIA

VERSICHERUNGEN SEIT 1820



Echte Emdener

Constantia Versicherungen / Emdener Ruderverein

Versicherungen für alle!

www.constantia-versicherungen.de

CONSTANTIA Versicherungen a.G.
Große Straße 40
26721 Emden
info@constantia-versicherungen.de

Telefon: (04921) 21 408

Anständig versichert.

www.constantia-versicherungen.de

Als neue Mitglieder begrüßen wir

Emma	Arp	Rudern	Nick	Abels	Rudern
Timo	Denecke	Rudern	Derya	Aldemir	Volleyball
Johannes	Gramann	Rudern	Krystian	Antoniak	Rudern
Arian	Lamann	Rudern	Barbara	Drosdovà	Rudern
Ole	Steinigeweg	Rudern	Omid	Ghafari	Rudern
Tim	Gerdes	Rudern	Frederik	Heß	Rudern
Niklas	Kowalski	Rudern	Manuela	Kaden	Rudern
Ailt	Ockenga	Rudern	Eryk	Loskowsky	Rudern
Karlis	Ockenga	Rudern	Klaus-Dieter	Oldermann	Rudern
Ilhan	Sahinler	Rudern	Wiebke	Pommer	Volleyball
Tobias	Tebben	Rudern	Marcel	Werthmüller	Rudern
Boris	Golowkin	Rudern	Sophia	Wollschläger	Rudern
Aaron	Schelzel	Rudern			
Arian	Noosten	Rudern			
Lara	Weichert	Volleyball			

ERV Shop ERV Shop ERV Shop ERV Shop ERV Shop ERV

SPORTBEKLEIDUNG EMDER RV



Ruderkameradin **Anita Hohnholt** übernimmt die Organisation und das Bestellwesen für die Vereinsbekleidung.

Bei Rückfragen: Anita.Hohnholt@emderruderverein.de



Geburtstagswünsche

Zum Geburtstag gratulieren wir:

Parth	Uwe	78
Jordan	Adele	70
Carsjens	Herbert	83
Bracht	Rudolf	77
Hartwig	Werner	69
Koormann	Hermann	67
Schwartz	Rudolf	70
Fehren-Schmitz	Hans	70
Lucassen	Liesel	70
Renner	Wolfgang	72
Geerds	Otto	71
Drücke	Peter	72
Leiser	Eckard	74
Daneker	Anita	82
Oostermann	Andrea	50
Hoppe	Herbert	72
Thumann	Reiner	60
Schmidt van Hülst	Wolfgang	69
Leiditz	Klaus	70
Galli	Otto	76
Malter-Bakker	Erika	67
Schwartz	Elfie	68
Hohnholt	Anita	65
Oltmanns	Hertha	84
Niemann	Gunter	60
Westerburg	Manuela	50
Kok	Johann	66
Müller	Alfred	66

Geburtstagswünsche



Meier	Wilfried	50
Mansholt	Uwe	71
Herkens	Hermann	82
Mälzer	Frank	66
Meyer	Jürgen	76
Zinnert	Rolf	71
Meier	Axel	75
Weber-Leiditz	Monika	67
Hitzbleck	Thomas	70
Steinbach	Gesa	78
Waalkes	Karl-Heinz	74
Weinreich	Gerhard	66
Janssen	Nanno	50
Wagner	Eberhard	68
Jönsson	Manfred	70
Bleeker	Jan	67
Möhler-Meyer	Ursula	77
Bleeker	Anneliese	82
Peplow	Eberhard	88
Franken	Fritz	71
Kettwig	Helga	66
Ihnen	Elisabeth	73
Carsjens	Focko	77
Aßmann	Hans-Gerd	66
Schmidt- Smeding	Lüppo	82
Grabe	Karl-Hans	91
Hartmann	Klaas	77
Wullert	Ludwig J.	78

Geburtstagswünsche



Bleeker	Eva	70
Deepen	Ralf	60
Poppinga	Doris	81
Waldau	Wilhelm	72
Gerdts	Harald	76
Winter	Jörg	50
Groenhagen	Hinrich	71
Zeißig	Hans	67
Metzler	Hans-Friedrich	78
Thiele	Ilse	89

Energie sparen

Eine dringende Bitte an alle Mitglieder des ERV
von 1906:

Bitte das Licht in den Bootshallen, den Damen-
sowie Herrenduschen, Umkleieräumen und
im Fitnessraum nach dem Verlassen löschen !!!
So trägt jedes Mitglied zum Sparen bei, denn
die Energiekosten sind sehr hoch.



TREPPEN • FENSTERBÄNKE • BODENBELÄGE • FASSADEN

WOLF **BETON
GRANIT
MARMOR
WERKSTEIN**

BETON + NATURSTEIN WOLF • Tel. 04921- 91 82-0

**Ausführung von Kanalbau-
und Straßenbauanlagen**

LORENZ

ERD-, LEITUNGS- und STRASSENBAU

Am Borssumer Hafen 3 • 26725 Emden • Telefon 04921/979009



GMBH

Fax 979029



altbewährt • traditionsreich • einfach gut bekömmlich

Apotheker Bodeker's Magenbitter

nach alter 200jähriger Rezeptur

- nach dem Rudern
- nach dem Duschen
- nach dem Essen
- zu jeder Jahreszeit
- immer ein Genuß
- einfach gut bekömmlich



Löwen-Apotheke

Zwischen beiden Sielen 36 • 26721 Emden • Tel.: 04921-97360 • Fax: 04921-973699

Email: info@lowen-apo.de • www.loewen-apo.de



EGBERTS + BERENDS

Ihre Steuerkanzlei in Emden

Wir kennen die Menschen.
Wir kennen die Region.

NEUTORSTRASSE
104 - 106

EGBERTS + BERENDS
Ihre Steuerkanzlei in Emden

EGBERTS + BERENDS

Steuerberater • Rechtsanwalt • Fachanwalt für Steuerrecht • Vereidigter Buchprüfer

Neutorstraße 104/106 • 26721 Emden

Telefon: 04921 - 92 72 - 0

www.egberts-berends.de • info@egberts-berends.de



**Ausrüster
für die Berufs-
und Sportschiffahrt seit 1870**

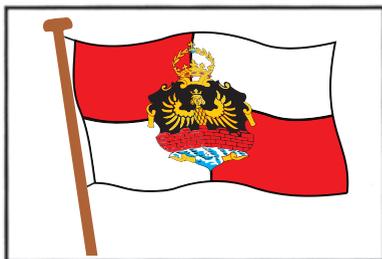
Bootsbeschläge
Bootsreinigungs- u. Pflegeprodukte
Fender
Schwimm- u. Rettungswesten
Tauwerk und Drahtseile aller Art
Camping Gaz u. Propangasflaschen
Ferngläser
Kompass
Navigationsbestecke
Seekarten
Nautische Fachliteratur
Törnberatung
Wassersportbekleidung
Maritime Freizeitbekleidung

J.H. SCHMEDING KG

Thorsten Lange
Bollwerkstr. 4
26725 Emden

Parkplatz hinterm Haus Tel.: +49 (0) 4921 / 22 8 77 u. 20 4 54 Email: schmeding-lange@t-online.de





Emder Ruderverein e.V. *von 1906*
Kesselschleuse 3, 26725 Emden
Postfach 1407, 26694 Emden
Ruf (049 21) 2 14 71
Internet: www.emderruderverein.de
E-Mail: info@emderruderverein.de
Navi-Eingabe: Bei der Roten Mühle



Bankkonten:
Sparkasse Emden,
BRLADE21EMD, IBAN: DE79 2845 0000 0000 0108 19
Ostfriesische Volksbank eG Emden,
GENODEF1LER, IBAN: DE44 2859 0075 4200 4799 00

Unsere Vereinsführung:

1. Vorsitzender:	Jan Bleeker, Leysand 27, 26723 Emden, Tel.: 0 49 21 / 65 73 5, jan.bleeker@emderruderverein.de
2. Vorsitzender:	Cornelius de Boer, bcdaboer@t-online.de , Tel.: 0 49 21 / 3 25 60
1. Kassenwart:	Jens Jann, Wacholderweg 50, 26725 Emden, Tel.: 0 49 21 / 90 90 59, Jens.Jann@web.de
1. Schriftführer:	Kai Gemblar, Schreyers Hoek 2, 26721 Emden, Tel. 0 49 21 / 34 85 3, kaigemblar@yahoo.de
Sprecher der allg. Sportabtlg.:	Jann Trauernicht, Fokko-Pannenberg-Str. 20, 26725 Emden, jann.trauernicht@emderruderverein.de
Sportwart:	Kommissarisch 2. Vorsitzender des Vorstands, Tel. 0 49 21 / 41 16 0
Bootswart:	Sprecher der W+I-Gruppe, Tel.: 0 49 21 / 33 00 3, bootswart@emderruderverein.de
Frauenwartin:	Anita Hohnholt, Tel.: 0 49 21 / 6 1 72 0, anita.hohnholt@emderruderverein.de
Trainer:	Arnold Rieck, Tel.: 01 57 / 73 04 39 34
Wanderruderwart:	Wilhelm Waldau, Tel.: 0 49 21 / 25 73 7, aw-waldau@kabelmail.de
Volleyballwart:	Hans-Wolfgang Ellen, Tel. 0 49 21 / 399599, hwoellen@yahoo.de
Hauswart:	Jan Bleeker, Tel.: 0 49 21 / 65 73 5, jan.bleeker@emderruderverein.de
Gymnastik:	Elisabeth Ihnen, Tel.: 0 49 21 / 22 09 2, elisabeth.ihnen@emderruderverein.de
	Dieter Lucassen, Tel.: 0 49 21 / 23 44 1, dieter.lucassen@ewetel.net
	Hartmut Bakker, 0 49 21 / 66 30 7, hemaba@t-online.de
	Barbara Landau, Tel.: 0 49 21 / 40 90 7, EB.Landau@t-online.de
Drachenbootwart:	Wilfried Meier, Tel.: 0 49 21 / 91 8 4 44 oder 0151 / 12 33 50 3, meier.wilfried@gmx.de
Regattaleiter:	Cornelius de Boer, bcdaboer@t-online.de , Tel. 0 49 21 / 32 56 0

Stiftung Emden Rudersport

Vorstand:	Eckhard Landau (1. Vorsitzender) Jan Bleeker (2. Vorsitzender) Agnes Waldau
Sprecher Kuratorium:	Harald Hemken
Stiftungskonto:	Sparkasse Emden, BRLADE21EMD, IBAN: DE37 2845 0000 0021 0019 87

Spenden

Viele außergewöhnliche Anschaffungen konnte der Emden Ruderverein durch großzügige Spenden der Mitglieder finanzieren. Auch Ihre Spende hilft dem Sport.

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende auf eines der o.g. Konten.

Bitte schreiben Sie Ihre Adresse voll und lesbar auf den Überweisungsträger.

Ihre Spende erreicht immer einen guten Zweck.

HERZLICHEN DANK.

„Das Ruderboot“

Herausgeber: Emden Ruderverein e.V. *von 1906*

Redaktion: Carola Wonhöfer und Anita Hohnholt, carola.wonhoefer@t-online.de

Pressearbeit: Ilka Geerdes i.geerdes@gmx.de

Anzeige: Druck/Gestaltung: Druckerei A. Bretzler, Zweiter Polderweg 12, Tel. 97 74-0 oder -12, info@bretzler.de

Expedition: Magarete Pupkes, Ilse Thiele, Hertha Oltmanns

Erscheinungsweise: 4 x jährlich (Bezugsgebühr ist im Vereinsbeitrag enthalten)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 17. März 2017



EMDER KÄPTN'S SHOP

MARITIME VIELFALT

Ihr Fachgeschäft für Yacht- und Bootszubehör

- ⚓ Yacht- & Bootszubehör
- ⚓ Bekleidung & Accessoires
- ⚓ Farben & Pflege
- ⚓ Bootsbezüge & Planen
- ⚓ Maritime Geschenke
- ⚓ Seekarten & Bücher



www.kaeptns-shop.de



Zu den Hafenbecken 7-9 | 26723 Emden | T +49 4921 800 9-0 | info@emder.de

GEMEINSAM ZIELE ERREICHEN!

Für ein grünes Emden 2030.

NACHHALTIGKEIT



WWW.STADTWERKE-EMDEN.DE